

Schüler des
Augustum-Annem-
Gymnasiums Görlitz
präsentieren:

Come on, comet!

Eine ko(s)mische Weltuntergangs-Collage

Text: Sebastian Ripprich/Musik: Tobias Menzel

Premiere

24.5. 18:30

Theater Görlitz

Mit freundlicher Unterstützung



DIE PARTNER
MARKETING KOMMUNIKATION DESIGN

Kommt ein Komet angefliegen

Schüler des Augustum-Annen-Gymnasiums spielen mit „Come on, comet!“ den „Ernstfall“ durch – als ko(s)mische Theater-Collage

Irgendwo im Universum. Abschlusskonferenz der Himmelskörper beim „G 20 hoch 10“-Gipfel. Wieder einmal werden keine Beschlüsse gefasst, dafür Eitelkeiten und Bündnisse gepflegt, nicht ohne Lust am Ritual. Dem Protokollteil folgt nahtlos das Event, auf das alle Gipfelteilnehmer eigentlich nur gewartet haben, ein intergalaktischer Party-Gag inbegriffen: Man schickt einen jungen, feurigen Kometen auf die Reise in Richtung Erde! Wie würden wohl darauf die dort lebenden und auf ihre Vernunft so stolzen Wesen reagieren? Der Komet startet und was für die Party-Gäste nicht viel mehr als unterhaltsames Spiel wahrgenommen wird, ist auf der Erde von ganz anderer Dimension: „Breaking News“ auf allen Kanälen!

Die Meldung vom nahenden Untergang lässt den medialen Katastrophen-Mechanismus heiß laufen und Regierungen Phrasen dreschen. Und die Menschen? Sie reagieren reflexartig, absurd, bar jeder Vernunft, jedoch eigentlich unfreiwillig urkomisch! Die szenischen Puzzle-Teile werden mit neu komponierten Songs sowie choreografischen Elementen kombiniert und formen sich zu einer Collage, die idealerweise bei den Zuschauern von verschiedenartiger Gestalt sein kann.

Schüler des Augustum-Annen-Gymnasiums, vorwiegend der 10. und 11. Klassen, bringen das Theaterstück des Görlitzers Sebastian Ripprich (Text) sowie des in Berlin lebenden Görlitzers Tobias Menzel (Komposition) **am 24. Mai 2018 um 18.30 Uhr im Theater Görlitz zur Uraufführung!** Das Vorhaben ist unmittelbar verbunden mit dem **50-jährigen Bestehen des an der Schule etablierten Ensembles.**

Toni Burghard Friedrich führt Regie und die junge Kunsthochschul-Studentin Hannah Enste hat sich der Ausstattung von Bühne und Kostümen angenommen, die musikalische Einstudierung liegt in der Verantwortung von Musiklehrer Christoph Liebreuz und die der Tanzszenen in den Händen von Melina Stenzel. Das Projekt wird technisch-logistisch unterstützt vom GHT Görlitz-Zittau. **Am Premiertag gibt es um 12 Uhr eine öffentliche Voraufführung. Einen Tag darauf, am 25. Mai 2018, wird es um 10 Uhr eine weitere Vorstellung geben.**